



BRUDERER

QUALITÄT, DIE WELTWEIT GEWINNT.



Die Stanztechnik ist nicht nur eine der ältesten Bearbeitungsformen im Bereich Metallumformung, sie ist auch eine der populärsten Techniken am Markt. Hohe Präzision, Kosteneffizienz und Tempo machen sie zu einem zentralen Baustein innerhalb der Prozesskette vieler Branchen. Ein wahres Mekka der Hochleistungs- und Präzisionsstanztechnik ist die süddeutsche Gold- und Schmuckstadt Pforzheim. Hier befindet sich auch der Stammsitz der Hoffmann GmbH, die sich mit ihrer konsequenten Qualitäts- und Wachstums-Strategie seit vielen Jahren erfolgreich am Markt behauptet.

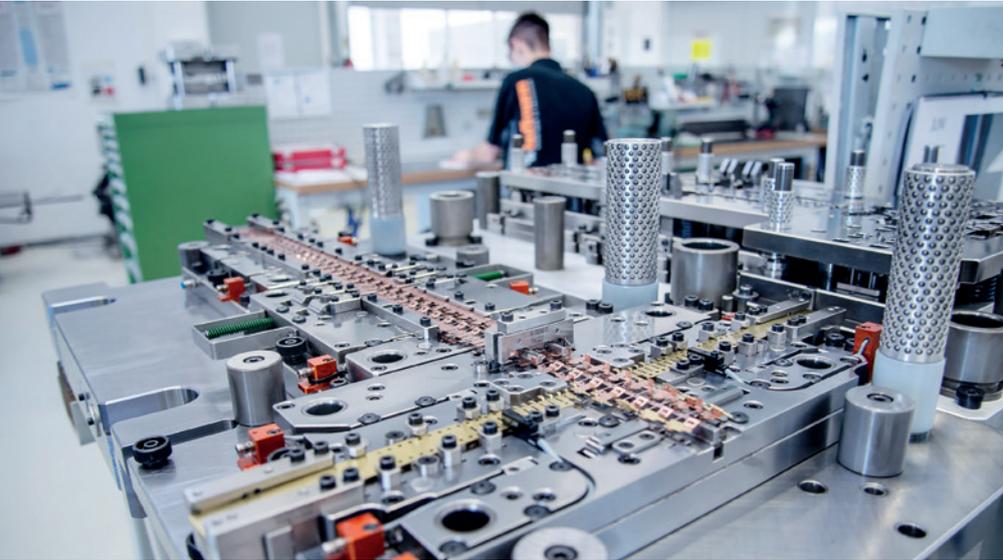
Das 1978 gegründete Unternehmen wird in zweiter Generation geführt und hat sich bei der Entwicklung und Konstruktion von komplexen Lösungen in den Bereichen Präzisionsstanz- und Biegetechnik als eine feste Grösse für die Automobil-, Elektronik- und Medizintechnikindustrie etabliert. Eine klare Kundenorientierung, höchste Flexibilität gepaart mit Qualität führen zum Erfolg. So wurde 2014 bereits die Hoffmann Precision Metal Changzhou in China und 2019 eine weitere Niederlassung, die Hoffmann Precision Metal in Queretaro in Mexiko gegründet. „Um lokal näher an den Kunden zu sein und die Märkte zu erschliessen, haben wir diesen Schritt der Globalisierung bewusst gewählt,“ betont Patrik Rieder, Geschäftsführer bei Hoffmann. „In China produzieren wir zum grossen Teil für den asiatischen Markt. Der enge Austausch mit unseren Kunden weltweit bietet beiden Seiten die Möglichkeit, gemeinsam Ideen weiterzuentwickeln, Hochleistungswerkzeuge zu fertigen und für eine nachhaltige sowie wirtschaftliche Produktion zu sorgen.“ Als zentralen Baustein für den internationalen Erfolg von Hoffmann sieht Patrik Rieder die hoch motivierten Mitarbeiter, die hohe Flexibilität sowie den intensiven Dialog mit den Kunden. Mit über 200 Mitarbeitern entwickelt und fertigt das Unternehmen für renommierte Kunden weltweit hoch komplexe Komponenten und Baugruppen für die Automobil-, Elektronik-, Mobilfunk- und Medizintechnikindustrie.



Ein weiteres wichtiges Erfolgsrezept von Hoffmann sind die weltweit standardisierten Prozesse und Organisationsstrukturen. Das zeigt sich beispielsweise in den zahlreichen Zertifizierungen wie IATF 16949, ISO 14001 und ISO 9001 über alle Standorte hinweg. Um diese Qualität auch innerhalb der Fertigung zu gewährleisten, setzt Hoffmann seit seiner Gründung konsequent auf modernste Hochleistungs-Präzisions-Stanzautomaten aus dem Hause BRUDERER. Von dem BSTA 250 bis zum BSTA 810 und verschiedensten BRUDERER-Vorschubsystemen sorgen die BRUDERER Hochleistungs-Präzisions-Stanzautomaten an den verschiedenen Standorten für die gewünschte Vielfalt in Perfektion. „Wir bringen die Fertigungsteile aus den Bereichen Automotive, Elektronik, Medizintechnik, Solartechnik, Haushaltsgeräte und anderen Branchen in die richtige Form,“ erklärt Patrik Rieder. „Dabei fertigen wir keinerlei Standardware, denn nahezu alle Anfragen und Aufgaben beinhalten gleichzeitig die Herausforderung, etwas Neues zu realisieren.“ Das verlangt eine enorme Flexibilität. Vor allem, was die Werkzeugkompatibilität an unterschiedlichen Maschinen und Standorten betrifft. „Deshalb setzen wir aus gutem Grund an allen Hoffmann-Niederlassungen Hochleistungs-Präzisions-Stanzautomaten von BRUDERER ein. So können wir Werkzeuge, die wir hier in Pforzheim entwickeln und auf unseren Maschinen testen, nach Mexiko oder China schicken und dort nahtlos mit der Produktion beginnen. Das Nutzen von Daten im Zusammenhang von Industrie 4.0 zur Vorhersage bzw. Verhinderung von potenziellen Qualitätszwischenfällen stellt dabei einen weiteren Schwerpunkt unserer Arbeit dar. Die Anwendung von Methoden der künstlichen Intelligenz wird zukünftig eine immer grössere Rolle spielen. Hoffmann arbeitet hier mit Kunden und Forschungseinrichtungen an der Weiterentwicklung der thematischen Inhalte.“

„Wir setzen aus gutem Grund an allen Hoffmann-Niederlassungen Hochleistungs-Präzisions-Stanzautomaten von BRUDERER ein.“

*Patrik Rieder, Managing Director
HOFFMANN GMBH*



Hochleistungswerkzeuge für eine nachhaltige und wirtschaftliche Produktion.

Bei Hoffmann kommt der hauseigene Werkzeugbau ausschliesslich für die eigene Fertigung zum Einsatz. Das angebotene Spektrum ist vielfältig. Es reicht von Folgeverbundwerkzeugen mit integrierten sowie nachgelagerten, vollautomatisierten Montageprozessen, über Bihlerwerkzeuge bis hin zu Tiefziehwerkzeugen und Werkzeugen für den Prototypenbau. Im Vordergrund sämtlicher Werkzeugkonzepte stehen dabei hohe Wartungsfreundlichkeit, geringe Stillstandzeiten, maximale Ausbringung und höchste Prozesssicherheit. „Die Ansprüche an Präzision und Effizienz sind in den letzten Jahren enorm gestiegen,“ so Patrik Rieder. „Dem können wir nur durch erstklassige Produktqualität, abgesichert durch Vision Control Systeme und zuverlässige Lieferkettenprozesse, begegnen.“

Auch bei Hoffmann steht das Thema E-Mobilität innerhalb der Entwicklung und Produktion immer mehr im Fokus. „Der E-Mobilitäts-Hype geht natürlich auch an uns nicht spurlos vorüber. Wir gestalten die Transformation aktiv mit und entwickeln uns zunehmend zu einem wichtigen Spieler in diesem Themenfeld. Wir profitieren hier vor allem von den vielen Anwendungsfeldern der E-Mobilität. Der Markt für neue, immer kleinere, leistungsstärkere Elektromotoren wächst rasant. Als einer der globalen Zulieferer produzieren wir für den Weltmarktführer von E-Bikes Komponenten im grossen Umfang für die nächste Batterie- und Motorengeneration.“

Daneben entwickeln und fertigen wir als Partner Einpresszonen, sprich Pressfit-Anwendungen. Dieser Markt birgt ein enormes Potential. Gleiches gilt für Komponenten zum Aufbau des neuen Mobilfunkstandards 5G“.

Mit den wachsenden Anforderungen an neuen Techniken und Technologien wächst natürlich auch der Bedarf an qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. „Daher sind wir ständig auf der Suche.“ Bei allem Potential hat Patrik Rieder die strategische Gesamtausrichtung der Firma Hoffmann

klar im Blick. „Wir unterscheiden sehr genau, welche Produkte und Märkte für uns im Fokus stehen. Über strategische Entwicklungspartnerschaften mit unseren Kunden gelingt der Markteintritt bereits in einem sehr frühen Stadium.“

Auch wenn der Automobil-Anteil überwiegt, sind es vor allem die vielfältigen Sensorik- und Elektronik-Anwendungen, für die Hoffmann überlegene Lösungen liefert. Die Palette reicht von Komponenten und Bauteilen für Park-Sensoren, über Lösungen für den Fussgänger-Aufprallschutz, Airbag-Komponenten, bis hin zur Fenster- oder Sitzverstellung. „Der Markt wächst beständig,“ ist Patrik Rieder überzeugt. „Deshalb konzentrieren wir uns auch perspektivisch voll und ganz auf das Stanzen als Kerntechnik zunehmend in Verbindung mit weiteren Prozessschritten wie Inline Schweißen, Pakettieren oder Montagethemen. Da bleiben wir bei unseren Wurzeln und überlassen Techniken wie den Kunststoff-Spritzguss den Spezialisten für diesen Bereich.“ So bleibt das Unternehmen Hoffmann auch weiterhin seinem Leitspruch treu: Know-how in Präzision. Mit den Hochleistungs-Präzisions-Stanzautomaten von BRUDERER können wir dem nur zustimmen.



Standardisierte Prozesse und Organisationsstrukturen für weltweiten Erfolg.